

# Reise Know-How Verlag

## Updates zum Titel: Wohnmobil-Tourguide Portugal

2021-11-30 12:14:23

### S. 270 | Update vom 23.11.2021

[104] ASA Messines

#### Neuer bzw. wiedereröffneter Stellplatz: Area de Autocaravanas São Bartolomeu de Messines, Algarve

Der städtische Stellplatz von São Bartolomeu de Messines wurde am 20. November 2021 nach einigen Jahren Renovierung und Umbau wiedereröffnet. Der Platz bietet 31 Parzellen und eine Ver- und Entsorgungsstation mit Frischwasser, WC-Fach, Abwasserablauf, Stromanschlüssen und WLAN. São Bartolomeu de Messines ist ein kleiner charmanter Ort des Algarve-Berglands Serra do Barrocal und eine ruhige Alternative zur geschäftigen Küste.

- Adresse: Rua das Telecomunicações, 2, 8375-112 São Bartolomeu de Messines, GPS 37.253905, -8.283832, Preise: 6 Euro/24 Std. (geplant), Einfahrtsschranke

### S. 255 | Update vom 14.09.2021

#### Neueröffnung des städtischen Campingplatzes der Ilha de Faro

Ende Juni 2021 öffnete der Parque de Campismo Municipal der Ilha de Faro nach langen Jahren Renovierungszeit wieder für Campingfreunde. Nun gibt es auch eine an Wohnmobile angepasste Struktur mit 24 Parzellen.

- **Parque de Campismo Municipal de Faro**, Tel. 00351 289870805, [www.faro.pt/menu/1516/parque-de-campismo.aspx](http://www.faro.pt/menu/1516/parque-de-campismo.aspx), GPS: 37.004741, -7.989779, Preise: Wohnmobile je nach Größe und Saison 4–10 €, 3–5,50 €/Pers./Erw., Strom 3,50 €, Haustiere 1,50–2 €

### S. 36 | Update vom 09.08.2021

#### Gesetz zum Parken und zur Übernachtung von Wohnmobilen

Das am 09. Januar 2021 verabschiedete umstrittene geänderte Gesetz der portugiesischen Straßenverkehrsordnung (Artikel 48 und 50, Código da Estrada) zur Übernachtung und Parken von Wohnmobilen, Vans und Wohnwagen wurde im Juli 2021 im Rahmen einer parlamentarischen Abstimmung etwas „entschärft“. Mit der Unterschrift des Staatspräsidenten Marcelo Rebelo de Sousa ist die Gesetzesänderung seit 06.08.2021 gültig. Aktuell lautet das Gesetz: Ein Übernachtungsverbot gilt in Naturparks, Naturschutzgebieten und –reservaten (z. B. Rede Natura 2000, Áreas Protegidas). Hier darf ausdrücklich nur auf offiziellen Stell- und Campingplätzen übernachtet werden. Insbesondere gilt dies für den Küstenbereich. Parken (9-21 Uhr) für Tagesbesuche ohne Anzeichen von Campingverhalten ist auf ausgeschilderten Pkw-Parkplätzen möglich, sofern es nicht durch lokale Regelungen ausgeschlossen ist. Die Änderung: Auf öffentlichen Parkplätzen, die nicht in Küstenbereichen oder Naturschutzgebieten liegen, darf man nun mit dem Wohnmobil bis zu 48 Std. (innerhalb des gleichen Bezirks) parken, heißt auch übernachten - allerdings gilt auch hier, dass nur geparkt und nicht gecampert werden darf. Das Fahrzeug darf die Parkabmessungen nicht überschreiten, also Querparken lieber vermeiden. Damit wurde zumindest das strikte Übernachtungsverbot für Durchreisende gelockert. An den Stränden und im gesamten Küstenbereich (vor allem an der West- und Südalgarve) wird weiterhin streng kontrolliert. Gleichzeitig ist positiv anzumerken, dass eine ganze Reihe an neuen Stellplätzen entstanden ist bzw. entsteht. Im Binnenland steht man Wohnmobil-Besuchern wesentlich positiver gegenüber. Im Buch finden sich viele schöne Routen fern der Küste, die attraktive Alternativen darstellen können.

### S. 163 | Update vom 09.07.2021

#### Übernachten rund um Peniche

Am schönen Strand Praia da Consolação in Atouguia da Baleia gibt es seit Juni 2021 einen praktischen Stellplatz für ca. 20 Wohnmobile in Strandnähe, GPS: 39.325525, -9.352571, Sandboden, betonierte VE-Station, kostenlos, kein Schatten. Der im Buch angegebene Parkplatz (S. 163) kann nicht mehr genutzt werden.

### S. 115 | Update vom 09.07.2021

### [34] Stellplatz Parque Verde do Mondego, Coimbra

Der Übernachtungsplatz Parque Verde do Mondego direkt am Flussufer in Coimbra (Route 3, S.111) steht Wohnmobilen leider nicht mehr zur Verfügung. Damit ist selbst das Parken für einen Tagesbesuch komplizierter geworden und für einen ausgiebigen Besuch der Universitätsstadt bleibt derzeit nur der städtische Campingplatz (Ar Puro Camping Coimbra) als Alternative.

## S. 179 | Update vom 09.07.2021

### [65] Casa Azurra

Der private Wohnmobilstellplatz Casa Azzurra in der Nähe von Óbidos (Route 6, S. 159) ist derzeit vorübergehend geschlossen. Ob und wann der Platz mobilen Gästen wieder zur Verfügung steht, ist im Moment noch nicht absehbar.

## S. 256 | Update vom 30.06.2021

### Neuer Stellplatz: Motorhome Eco Park São Brás de Alportel

Eine kleine Ruhe- und Naturoase fern des Trubels der Algarveküste ist dieser im März 2020 eröffnete Wohnmobilstellplatz in São Brás de Alportel, im Hinterland zwischen Faro und Loulé. Norberto und Paula, selbst jahrelang Wohnmobilen, haben sich hier ihren Lebensraum mit einem 6 ha großen Grundstück erfüllt. 85 geräumige Stellflächen, verteilt unter alten knorrigen Korkeichen, bieten mobilen Gästen eine angenehme, entspannte Übernachtungsmöglichkeit. Der Platz ist problemlos zu erreichen und liegt ca. 2 km vom Ort entfernt, unweit der legendären Nationalstraße N 2 (siehe auch S. 125 „Die portugiesische Route 66“). Besonders praktisch ist die gepflegte doppelte VE-Station gleich am Eingang, die auch mit XL-Mobilen einfach nutzbar ist und kein umständliches Manövrieren erfordert. Der Platz kostet 7 € ohne Strom, 3 € für Strom (6 A), Übernachtung inkl. Frischwasser, Entsorgung und Wifi. 2 Waschmaschinen (8 kg = 4 €), Trockner und 2 Wäschespinnen erleichtern die Reisewäsche. Es gibt zwei Duschen (1 €/5 Min.) und eine Toilette, die ebenso für 1 € nutzbar ist. Insgesamt ist die Anlage sehr gepflegt und sauber mit ebenen geschotterten Flächen, einem kleinen Spielfeld und viel Schatten von Korkeichen, Baumerdbeer- und Johanniskrautbäumen. Wer möchte kann sogar kostenlos Pate „seines“ Lieblingsbaums werden. São Brás de Alportel ist ein gemütliches typisches Städtchen des Algarve Hinterlandes und eine angenehme Abwechslung zur vielbesuchten Küste. Es birgt ein historisches Zentrum, eine hübsche Pfarrkirche, ein sehenswertes Trachtenmuseum und gute Einkehr- und Einkaufsmöglichkeiten. Ringsum gibt es einige ausgewiesene Wander- und Mountainbike-Routen oder auch themenspezifische Touren wie die Kork-Tour, die einen Einblick in die lange Tradition der Korkverarbeitung in São Brás de Alportel gibt. Pluspunkt des Stellplatzes für deutschsprachige Gäste ist, dass Paula perfekt Deutsch spricht ebenso wie Englisch, Französisch und Spanisch. Die beiden haben den Platz mit viel Liebe und Energie gestaltet und legen besonderen Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und nachhaltigen Tourismus. Hunde sind erlaubt und auf dem angrenzenden nicht erschlossenen Grundstück kann man mit oder ohne Vierbeiner schöne Spaziergänge auf dem knapp 1,5 km langen Rundweg machen. Wer Ruhe und Entspannung sucht und Wert auf eine familiäre Atmosphäre legt, ist hier richtig. Der Platz ist Teil des offiziellen Algarve Wohnmobil- Netzwerkes RAARA (<https://autocaravanalgarve.com/en/motorhome-ecopark-sao-bras-de-alportel-new-website-and-playground>). Der Platz ist ganzjährig, die Rezeption tgl. von 8–21.30 geöffnet. Motorhome Eco Park, Sitio do Farrobo, M 1203, 8150-032 São Brás de Alportel, GPS 37.168359, -7.90819, Tel. 961699515, <https://camperdream.weebly.com>

## S. 241 | Update vom 28.06.2021

### Neuer Stellplatz: Algarve CampingCar Park Armação de Pêra

Im März 2020 eröffnete der Wohnmobilstellplatz Algarve Camping Car Park im Hinterland von Armação de Pêra. Unter dem Management der französischen Betreiberinnen Elodie und Romy entstand ein familiärer, kreativ gestalteter Übernachtungsplatz für den Besuch der zentralen Algarveküste. Der Platz verteilt sich terrassenförmig auf ein rustikales Gelände und bietet 57 (auch größeren) Wohnmobilen ausreichend Platz. Die Stellflächen auf grobem Schotter bieten Stromanschluss (6 A) und sind mit bunten Holzdivisoren unterteilt. Es gibt eine separate VE-Station mit 2 betonierten Abwasserabläufen, Frischwasser und WC-Entleerung. Zwei Waschmaschinen, Wäscheleinen und ein kleines WC sind ebenso vorhanden. Im Preis eingeschlossen sind Übernachtung, VE und Wifi (Empfang nahe der Rezeption besser). Der Hit ist die selbstgebaute rustikale Außendusche, die im Sommer regen Anklang findet. Eine kleine Bar soll demnächst mit Snacks und Getränken zur Verfügung stehen, der Außenbereich sowie Kinderspielplatz sind bereits angelegt. Elodie und Romy sind sehr gastfreundlich und bemühen sich, den Gästen einen angenehmen Aufenthalt zu gestalten. Die Zufahrt ist relativ einfach, nur die letzten 300 Meter führen über eine gefestigte Erdstraße. Der Eingang ist offen. Ca. 1 Km entfernt gibt es zwei Supermärkte (Continente und Pingo Doce) und der Hausstrand ist in ca. 20 Min. über einen Fußweg zu erreichen. Der Platz ist ideal, wenn man einen Roller oder Kleinwagen dabei hat. Allerdings gibt es wenig Schatten und im Hochsommer kann es sehr heiß werden. Dieser Stellplatz ist Teil des offiziellen Netzwerkes Algarve Autocaravanismo (RAARA). Preis: 6 Euro/Fahrz. inkl. 2 Personen (Juli–15. Sept. 8 Euro), für Familien ab 3 Personen 8 Euro (Juli–15. Sept. 10 Euro).

• Algarve CampingCar Park (zwischen Armação de Pêra und Porches), Kontakt: Elodie oder Romy Fr/EN/PT, Tel. ++351 969218385 und 969230683, GPS 37.11310, -8.37299, <http://algarvecampingcarpark.pt>

## S. 271 | Update vom 25.05.2021

[108] Parque Autocaravanas Km 64

Der direkt an der N 125 gelegene Übernachtungsplatz Parque Autocaravanas 64 ist stillgelegt.

Eine neue Alternative ist der etwas rustikale **Stellplatz „Camping Guia“** in unmittelbarer Nachbarschaft des Einkaufszentrums Algarve Shopping (S. 241). Der Stellplatz kann schon genutzt werden, ist aber noch im Aufbau und die Struktur noch sehr einfach. Die Stellflächen verteilen sich über ein weitläufiges Sand- und Schottergelände mit einigen Bäumen, es gibt bereits die Möglichkeit zur Ver- und Entsorgung, Stromanschlüsse sind geplant. Vorläufige Preise bis zur endgültigen Fertigstellung: 4,50 Euro/Tag, 100 Euro/Monat. Ruhig und praktisch für eine Einkaufstour. Einfach über die N 125 zu erreichen (Ausfahrt Algarve Shopping).

- Camping Guia, Caminho dos Alámos, Guia-Albufeira, GPS: 37.127992, -8.279152, Tel. ++351 964893727 (auch WhatsApp)

## S. 108 | Update vom 21.05.2021

### Neuer städtischer Wohnmobilstellplatz in Aveiro

Die Stadtverwaltung der Lagunenstadt Aveiro (Route 3) hat im Mai 2021 einen kostenlosen Übernachtungsplatz für 12 Wohnmobile mit VE-Station eröffnet (ASA Aveiro). Die Stellflächen sind in einen Großparkplatz in der Nähe von Bahnstation und Busbahnhof integriert. Vom Platz aus ist die Innenstadt über einen Rad- und Fußweg zu erreichen. Eine angrenzende Grünanlage ist noch im Aufbau, eine Fahrrad-Verleihstation (BUGA) soll bald eingerichtet werden.

- ASA Aveiro, Avenida Dr. Vasco Branco, 3800 Aveiro, GPS: 40.64377, -8.639118

## S. 227 | Update vom 10.05.2021

### Ergänzung Stellplätze

Der städtische Stellplatz in Lagos (ASA Lagos) wurde 2020 endgültig geschlossen, eine Alternative wird derzeit ausgearbeitet. Ebenso stillgelegt wurde der strandnahe Platz in Alvor (Stellplatz Alvor.)

Alternativ für diesen Teil der südlichen Algarve gibt es in Figueira/Mexilhoeira Grande, zwischen Lagos und Portimão, den privat geführten **Wohnmobilstellplatz Camping Car Figueira**. Nicht zu verwechseln mit dem Stellplatz im gleichnamigen Ort an der Westalgarve zwischen Vila do Bispo und Lagos (Figueira Caravan Park, siehe S. 269). Der Stellplatz Camping Car Figueira ist seit 2020 Teil des RAARA- Netzwerks (<https://autocaravanalgarve.com/en/raara-members#>) und bietet 30 Plätze in einem eingezäunten ruhig gelegenen rustikalen Grundstück, ca. 15 Gehminuten vom Ortskern des kleinen Dorfes entfernt. Die Zufahrt empfiehlt sich direkt von der Nationalstraße N 120 und ist bisweilen etwas schmal, für Vans und mittelgroße Mobile problemlos, XL-Mobile könnten Schwierigkeiten bekommen. Die Stellflächen sind geschottert, es gibt eine VE-Station und ein kleines Sanitärgebäude mit Toilette und Dusche, außerdem Stromanschlüsse, WLAN und Waschmaschine. Unter anderem Brötchenservice und Mietwagenangebot vor Ort. Der Platz ist ganzjährig 24 Std. geöffnet und kostet 13 Euro/Fahrz./Tag.

- CampingCar Figueira Rua 25 de Abril, Figueira 8500-130 Mexilhoeira Grande Tel. (+351) 969393120, [www.campingcarfigueira.com](http://www.campingcarfigueira.com), GPS 37.16916, -8.60161

## S. 220 | Update vom 16.04.2021

### Neuer Stellplatz

In **Vila do Bispo** gibt es seit Anfang April 2021 einen neuen Wohnmobil-Stellplatz und damit eine weitere gute Übernachtungsmöglichkeit für den Aufenthalt an der westlichen Algarve. Der privat geführte Platz nennt sich **Vento Norte Caravan Park** und bietet für 10 Euro/24 h Übernachtung für 2 Pers., eine Ver- und Entsorgungsstation mit betoniertem Bodenablauf, Strom und WLAN. Frischwasser tanken und Entsorgen können auch Durchreisende für 3 Euro. Es gibt insgesamt 30 Stellflächen auf Sand/feinem Schotter, einen Mobilcontainer mit WC, Dusche, Waschmaschine und Trockner. Die Mülltonnen sind nach Recyclingsystem getrennt, daneben steht ein selbst gebauter Grillplatz für Barbeques zur Verfügung. Gleich in der Nähe befindet sich der Discounter Lidl sowie die Polizeistation der GNR und das Ortszentrum ist in wenigen Minuten erreichbar. Der Platz ist eingezäunt und sicher.

- Rua de Santa Fé, 8650 Vila do Bispo GPS 37.080436, -8.913760, <https://ventonortevb.wixsite.com/ventonorte/contactos>, [vento\\_norte2021@gmail.com](mailto:vento_norte2021@gmail.com), Tel./WhatsApp: +351 /967 612678, Öffnungszeiten der Rezeption: Juni–Sept 9–13 Uhr, 15–19 Uhr, Okt.–Mai 9–12 Uhr, 14–18 Uhr

## Update vom 14.04.2021

### Übernachten in Portugal – viele neue Stellplätze entstehen

Die Covid-19 bedingte Situation ebenso wie das neue Gesetz der portugiesischen Straßenverkehrsordnung vom 9. Januar 2021, das Übernachtungen von Campingmobilen außerhalb der dafür vorgesehenen Stell- und Campingplätze untersagt, brachten einige Veränderungen für die aktuelle Ausgabe des Wohnmobil-Tourguide Portugal. Insbesondere an der Algarve- und Alentejoküste stehen viele Parkplätze, die zum Übernachten genutzt werden konnten, nicht mehr zur Verfügung. Das Gesetz wird derzeit von diversen portugiesischen Wohnmobil-Vereinigungen im Rahmen parlamentarischer Petitionen angefochten. Man erhofft sich die Entschärfung und Rücknahme einiger der umstrittensten Punkte dieses verallgemeinernden und diskriminierenden Gesetzes. Gleichzeitig und als positiver Effekt entstanden und entstehen in den letzten Monaten landesweit erfreulich viele neue Stellplätze. Sowohl im Rahmen des RAARA-Netzwerkes (<https://autocaravanalgarve.com/en/node/74>, <https://autocaravanalgarve.com/en/raara-members>) als auch aufgrund von privaten und kommunalen Initiativen gibt es erweiterte Infrastrukturen für Mobiltouristen, nicht nur an der Algarve sondern auch im Alentejo-Innenland und den anderen im Buch beschriebenen Regionen. Viele der neuen Stellplätze sind bereits in den üblichen Apps wie z. B. Park4Night oder Campercontact gelistet, wobei allerdings manche etwas improvisiert und noch nicht offiziell legalisiert sind. Ausgewählte Stellplätze dieser vielen neuen Angebote werden im Rahmen der steten Aktualisierung des Wohnmobil-Tourguide Portugal und nach persönlichem Besuch der Autorin laufend im Update-Service vorgestellt.

## Update vom 18.01.2021

### Allgemeine Info zur Corona-Situation in Portugal

Portugal schlug sich während der ersten Welle der Covid-19-Pandemie recht tapfer und konnte die Fallzahlen insgesamt niedrig halten. Seit November 2020 steigen auch hier die Infektionszahlen und Todesfälle dramatisch, insbesondere im Vergleich zum März und April 2020. Die portugiesische Regierung hat deshalb nach einigen Teil-Lockdowns nun ab dem 15. Januar 2021 im ganzen Land einen generellen und strikten Lockdown verordnet. Geschäfte, Restaurants und nicht basisnotwendige Dienstleistungen haben wieder geschlossen. Es besteht eine Ausgangsbeschränkung, die Menschen dürfen ihre Häuser und Wohnungen nur zum Arbeiten, für den Lebensmitteleinkauf oder für Apothekeneinkäufe verlassen. Die Camping- und Stellplätze haben bis dato noch geöffnet, aber nur mit Einschränkungen und strengen Hygiene-Maßnahmen. Für die Einreise ist an allen Flughäfen ein Negativtest notwendig. Der landesweite Lockdown soll zunächst für 30 Tage angesetzt sein mit einer Zwischenstands-Analyse nach 15 Tagen.

## Update vom 30.11.2020

### World Travel Awards

Bei der Vergabe der World Travel Awards im November 2020, die als „Oscar der Reisebranche“ gelten, konnte Portugal auch dieses Jahr wieder mächtig abräumen. Allein 19 Auszeichnungen gingen an das kleine Urlaubsland inmitten schwergewichtiger Konkurrenz, darunter erstmals die Auszeichnung „World's Leading Beach Destination“ (Bestes Strandziel der Welt) an die Algarve. Siebenmal wurde die Algarve bereits als Bestes Strandziel Europas prämiert, dieses Jahr kam noch diese Steigerung dazu. Die Wahl erfolgte online und schließt die Bewertungen der wichtigsten Reise- und Tourismusexperten sowie der Verbraucher ein. Portugal insgesamt wurde wieder „Beste Urlaubsdestination Europas“. Ein wichtiges Signal und Hoffnungsschimmer für die Reisebranche auf bessere Zeiten. Herzlichen Glückwunsch Portugal!

## Update vom 24.11.2020

### Stellplätze

In Sachen Stellplätze hat sich an der Algarve einiges getan: es gibt eine Reihe an Neu- und Wiedereröffnungen, temporäre Schließungen und andere Infos. Zum aktuellen Stand des Algarve-Wohnmobil-Netzwerkes RAARA hier der Link mit englischsprachigen Neuigkeiten: <https://autocaravanalgarve.com/en/node/74>. Weitere Updates werden demnächst von der Autorin mit detaillierten Daten veröffentlicht.

## Update vom 08.06.2020

### Stellplatzupdate Algarve

An der Algarve (Route 8, ab S. 218) hat sich aufgrund der Corona-Situation auch in Sachen Stellplätze einiges geändert. Manche Plätze, die zu Beginn der Pandemie zunächst vorübergehend geschlossen wurden, sind nun ganz stillgelegt. Dazu gehört auch der viel besuchte städtische Wohnmobilstellplatz von Lagos (98) ASA Lagos, S. 227 und S. 269) sowie der Stellplatz direkt am Strand

von Alvor (99) Stellplatz Alvor, S. 228 und S. 269) und der Übernachtungsplatz des Fußballclubs Os Armacenenses am Strand von Armação de Pêra (105) (S. 241 und 270). Andererseits entstanden neue offizielle Wohnmobilstellplätze wie z. B. der Algarve Camping Car Park in Armação de Pêra (GPS 37.11303, -8.37508) oder andere im Algarve-Hinterland. Alle anderen Camping- und Stellplätze sind derzeit wieder geöffnet.

## S. 266 | Update vom 01.04.2020

### Parken in Tavira

Im Januar 2020 wurde der Sandparkplatz neben der Markthalle von Tavira mit einer Höhenbeschränkung von 2,80 m und einem Parkverbotsschild für Wohnmobile versehen.

## S. 266 | Update vom 01.04.2020

### Tavira

In Tavira eröffnete Ende Dezember 2019 der private **Wohnmobil-Stellplatz** „Algarve Motorhome Park Tavira“. Er gehört zum gleichen Betreiber wie die Algarve Motorhome Parks in Silves und Falésia. Gelände auf Schotter, nahe Bahnlinie, Platz für ca. 120 Mobile, aktuelle Preise: 7,50–11 Euro/Mobil je nach Service, 2,50 Euro Strom. Bei Aufenthalt von nur 1 Nacht 1 Euro Aufschlag.

- **Algarve Motorhome Park Tavira**, Vale de Caranguejo, 8800-228 Tavira, Algarve, GPS 37.13269, -7.63112

## Update vom 16.12.2019

### Genereller Hinweis zur Eröffnung neuer Stellplätze

Insbesondere seit Mitte 2019 sind an der Algarve und vermehrt im Hinterland von Albufeira und Loulé (z. B. Paderne, Moncarapacho) diverse private Wohnmobilstellplätze entstanden, die auch bei Park4Night gelistet sind und bereits genutzt werden. Da einige noch in der Legalisierungs-Phase sind, verweist die Autorin zunächst nur generell auf die neuen Plätze. Sobald die Sicherheit besteht, dass diese Plätze auch dauerhaft für Wohnmobilmutzer zur Verfügung stehen, informiert die Autorin mit näheren Angaben und Details.

## S. 200 | Update vom 16.12.2019

### Parken/Übernachten

Die Eröffnung des für 2019 von der Gemeinde Aljezur angekündigten Wohnmobil-Stellplatzes Francelho on Wheels in Alfambras (zwischen Aljezur und Lagos) verzögert sich. Derzeit sind die Fragen um Kanalisation und Wasserversorgung noch nicht geklärt und daher steht noch kein konkretes Datum für die Eröffnung dieses Platzes fest.

## S. 289 | Update vom 15.11.2019

### Neuer Wohnmobil-Stellplatz in der Nähe des Alqueva-Stausees

In dem kleinen typischen Alentejo-Dorf Alqueva, wo sich auch die Staumauer der Barragem de Alqueva befindet, gibt es seit Mitte Oktober 2019 einen öffentlichen und kostenlosen Wohnmobil-Stellplatz mit VE-Station und Parkplätzen zum Übernachten. Anschrift: Rua de Moura, Alqueva, 38.213611°N, 7.5375°W. Im Ort selbst sind außer dem Stausee das Medronho-Museum und die hübsche Pfarrkirche Igreja Matriz de São Lourenço interessant.

**Ergänzung nach persönlicher Besichtigung der Autorin:** Der beschriebene neue Stellplatz im Dorf Alqueva ist im Grunde eher eine reine Ver- und Entsorgungsstelle. Das Gelände liegt in einem Hinterhof zwischen einer Gemeindelagerhalle und Wohnhäusern und ist zum Übernachten nur bedingt empfehlenswert. Die Zufahrt ist etwas schmal. Der Platz am Ortsausgang in Richtung Moura ausgeschildert. Es gibt keine markierten Parkplätze und wenig Platz. Zur Ver- und Entsorgung sehr gut geeignet, zum Übernachten bietet sich der ca. 5 km weiter gelegene große Sandparkplatz des Bootsanlegers von Alqueva an (38.20140°N, 7.48756°W).

## S. 178 | Update vom 13.11.2019

### Neuer privater Stellplatz in Lissabon

Für einen Lissabon-Besuch gibt es seit Oktober 2019 einen privaten Wohnmobil-Stellplatz. Der Platz befindet sich auf dem Gelände

des Kunst- und Kulturzentrums Fábrica Braço de Prata am Westende des Parque das Nações im Stadtteil Braço de Prata ungefähr in der Mitte zwischen Ozeanarium und Azulejo-Museum (siehe S. 175). Das verfallene ehemalige Fabrikgelände wurde in ein kreatives Kunstzentrum mit Konzerten, Ausstellungen und Matineen verwandelt. Inwieweit dies ein genehmigtes und andauerndes Projekt ist, kann die Autorin noch nicht abschätzen. Der teilweise asphaltierte Parkplatz ist von einer Mauer mit Einfahrtsportal umgeben. Es gibt eine VE-Station für Womos mit Frischwasser, Abwasserbodenablauf, WC-Entsorgung sowie Strom, Duschen und Wifi. Preis: 15 Euro/Nacht und Mobil, nur VE 5 Euro. Busverbindungen in die Stadtmitte von Lissabon (Linien 718, 728, 755 und Nachtbus 410), Zugverbindung Linha de Sintra – Estação Braço de Prata.

• **Fábrica Braço de Prata**, Rua da Fábrica de Material de Guerra, 1 1950-128 Lisboa, 38.7433703°N, 9.1006499°W, [www.bracodeprata.com](http://www.bracodeprata.com), [www.facebook.com/fabricabracodeprata](https://www.facebook.com/fabricabracodeprata), E-Mail: [fabricabprata@gmail.com](mailto:fabricabprata@gmail.com), Tel. +351 925737045

## S. 61 | Update vom 04.11.2019

Hinweis zum Parkplatz Lota (Marina dos Pescadores): Der bei Wohnmobilen beliebte Übernachtungsplatz am Fischenlandeplatz in Esposende steht Campern zurzeit nicht mehr zu Verfügung. Es sind nur noch Pkws erlaubt.

## S. 79 | Update vom 04.11.2019

[8] ASA Esposende

Die Marktage sind nicht mehr wie in der Stellplatzbeschreibung angegeben jeden 2. Montag im Monat, sondern alle 2 Wochen montags, d. h. in manchen Monaten kann der Platz zweimal, in anderen dreimal nicht für die Übernachtung zur Verfügung stehen. Da die Händler bereits ab 4 oder 5 Uhr früh aufbauen, empfiehlt es sich, für die Nacht zum Montag einen anderen Platz aufzusuchen. Der Platz ist in der Regel ab ca. 20 Uhr nach dem Markttag wieder nutzbar.

## S. 34 | Update vom 30.08.2019

### Maut – allgemein und Route 1 (S. 45)

Laut einem Leserhinweis existiert der Welcome Point der A28 bei Vila Nova de Cerveira nicht mehr. Der nächste verfügbare Registrierungspunkt für die elektronische Maut ist in Viana do Castelo (in Richtung Porto). Eine Alternative ist der Kauf einer Easy Toll Card oder man weicht gleich auf die Nationalstraßen aus und meidet die elektronischen Autobahnen.

## Update vom 26.07.2019

### Gute Neuigkeiten für Mobiltouristen in Portugal

Die Tourismusregionen Alentejo und Ribatejo haben letztendlich den Zahn der Zeit erkannt und rüsten sich für die Sparte des Wohnmobiltourismus. Bis Ende 2020 sollen insgesamt 39 kommunale Wohnmobilstellplätze in 27 Gemeinden dieser beiden südportugiesischen Regionen entstehen. Einige werden sicher früher fertiggestellt werden. Wie die Tourismussekretärin Ana Mendes Godinho bei der Präsentation des Projekts in Évora ausführte, hätten die Munizipien erkannt, dass der Reisemobiltourismus ein wichtiger Motor für die lokale Wirtschaft – insbesondere fern der Hochsaison – sei. "Es reiche nicht aus, einfach Verbote zu erteilen, wenn man im Gegenzug nicht die entsprechenden Infrastrukturen anbiete", wobei die Staatssekretärin auf das diskriminierende Beispiel von Porto Covo (siehe S. 191) anspielte, das seit Sommer 2019 sogar die Zirkulation von Wohnmobilen einschränkte und gleichzeitig den einzigen Gemeindestellplatz stilllegte. Auch Zambujeira do Mar (siehe S. 195) und Vilanova de Milfontes (siehe S. 193) setzen auf die Strategie der Verbotsschilder. Als positives Gegenbeispiel zur Alentejoküste, die mit ihren konfuse Regeln Wohnmobiltouristen verschreckt, soll das Inland für Mobiltouristen attraktiver werden und alle Konditionen für einen Aufenthalt mit dem Reisemobil zur Verfügung stellen. Folgende Gemeinden, die zum Großteil auch im Buch ausgeführt sind, werden an diesem Projekt teilnehmen: Alandroal, Almeirim, Almodôvar, Alter do Chão, Alvito, Avis, Beja, Borba, Cartaxo, Castelo de Vide, Coruche, Crato, Ferreira do Alentejo, Gavião, Grândola, Mértola, Monforte, Moura, Mourão, Odemira, Ponte de Sor, Portalegre, Rio Maior, Serpa, Vendas Novas, Viana do Alentejo e Vila Viçosa. Die Autorin wird das Geschehen verfolgen und hier zeitnah über alle neuen Infrastrukturen informieren.

## S. 94 | Update vom 24.07.2019

### Aktueller Hinweis zum Übernachten auf dem Parkplatz Centro Comercial do Torre

Seit den verstärkten Brandschutzgesetzen aufgrund der letzten verheerenden Waldbrände gibt es hier unterschiedliche Auslegungen der lokalen Behörden. Laut GNR ist am Torre ein einmaliges Übernachten mit dem Wohnmobil (ohne Anzeichen von Campingverhalten) möglich. Die Ranger der Naturparkverwaltung des ICNF hingegen haben eine andere Auffassung. Es kann also trotz polizeilicher Duldung durchaus sein, dass man neuerdings von den Mitarbeitern des ICNF gebeten wird, einen anderen

Übernachtungsplatz aufzusuchen. Das gleiche gilt auch für den Parkplatz der Lagoa Comprida (siehe Kasten S. 94) und den Parkplatz am Schneezentrum (S.96/97). Im Naturpark Serra da Estrela ist das "Campen" generell untersagt, Ausnahmen bilden Parkplätze in Ortschaften oder in der Nähe von Infrastrukturen.

## **Update vom 22.07.2019**

### **Portugal hat zwei neue UNESCO-Weltkulturerbe-Denkmäler**

Die **Wallfahrtskirche Bom Jesus do Monte in Braga** (siehe S. 65) und der **Nationalpalast von Mafra** (siehe S. 164) wurden im Juli 2019 in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Damit gibt es in Portugal nun insgesamt 17 UNESCO-Welterbestätten. Zudem haben weltweit weitere 11 Welterbestätten einen portugiesischen Ursprung.

## **S. 124 | Update vom 22.07.2019**

### **Aktueller Hinweis zum Busparkplatz in Vinhais**

Der als Alternative zum (sehr schrägen) offiziellen Stellplatz (ASA Vinhais) angegebene Parkplatz ist aktuell eine Baustelle und wird derzeit (Stand Juli/August 2019) zu einem Busbahnhof ausgebaut. Als Übernachtungsmöglichkeit wird dieser dann nicht mehr zur Verfügung stehen.